

Cedric Teuchert (#36)

Beitrag von „Shakezpeare“ vom 13. März 2018, 09:33

Mit Teuchert einen Stürmer abgegeben und mit Palacios einen Stürmer geholt. Außerdem Zrelak, bei dem das Ende der Verletzung absehbar war.

Auch wenn unsere Offensive momentan nicht stattfindet, bin ich überzeugt, dass der Transfer die richtige Lösung war. Wurde ja mittlerweile auch oft genug durchgekaut...

- Teuchert wollte wechseln, bzw. hätte nur mit (vermutlich lächerlich) geringer Ausstiegsklausel verlängert. Nach dem Wechsel sprach er gar von einer Erlösung
- In seinen letzten Einsätzen für uns ist er nicht gerade durch Einsatzbereitschaft aufgefallen
- So weit man das von außen beurteilen kann, kam seine Einstellung auch bei den Kollegen nicht so gut an
- Kölner war nicht der erste Trainer, der Teuchert mangelnden Einsatz im Training vorgeworfen hat

Ich glaube sogar, dass Ceddi der Glubb wichtig ist und dass er in gewisser Weise Fan des Vereins ist, wichtiger ist ihm aber - und das muss man auch als Fan verstehen - seine eigene Karriere und sein eigenes Bankkonto.

Und seine Karrierechancen und sein Gehalt sind nun mal auf Schalke unstreitbar besser.

Genauso ist es natürlich richtig, dass uns ein voll motivierter und sein Talent auf den Rasen bringender Ceddi jetzt und in Zukunft gut zu Gesicht stehen würde. Ob er uns aber wirklich weiter helfen könnte oder wir aber die selben Lustlos-Auftritte vom bockigen Ceddi bekommen hätten, wie zu Ende der Hinrunde, ist eine Frage, die wir auch mit 1.000 weiteren Beiträgen nicht beantworten können.